

LIEBE NACHBARINNEN UND NACHBARN,

Kiel befindet sich im Wandel und steht vor großen Herausforderungen. Immer mehr Menschen möchten in unserer schönen Stadt leben und arbeiten, doch der Wohnraum ist knapp und die Mieten steigen. Wir alle schätzen unsere Mobilität, doch der PKW-Verkehr stößt an seine Grenzen. Das Kieler Fahrradnetz weist noch zu viele Lücken auf. Wenn wir den Klimaschutz ernst nehmen und das Insekten- und Vogelsterben verhindern wollen, sind Umwelt- und Naturschutz für Kiel von großer Bedeutung.

Um diese Themen anzugehen, kandidiere ich bei der Kommunalwahl für unseren Stadtteil Schreventeich. Mit meiner Erfahrung als Ortsbeiratsvorsitzender werde ich frischen Wind in die Kieler Ratsversammlung bringen. Darum werbe ich um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme am 6. Mai.

Ihr
Max Dregelies

✉ spd@maxdregelies.eu

🌐 www.maxdregelies.eu

☎ 0157 758 866 21

f [spd.kiel.west](https://www.facebook.com/spd.kiel.west)

WAHLINFORMATIONEN

WANN IST DIE WAHL?

Am Sonntag, 6. Mai, werden in ganz Schleswig-Holstein Gemeindervertretungen und Kreistage neu gewählt. Kielerinnen und Kieler können dann von 8 bis 18 Uhr ihre Stimme abgeben und wählen damit die Mitglieder der Ratsversammlung.

WER DARF WÄHLEN?

Kielerinnen und Kieler, die am 6. Mai 2018 mindestens 16 Jahre alt sind, Angehörige eines EU-Mitgliedstaats sind und seit mindestens sechs Wochen in Kiel eine Wohnung haben, können von 8 bis 18 Uhr ihre Stimme abgeben – insgesamt rund 198.000 Menschen.

BRIEFWAHL

Das Briefwahlbüro im Rathaus ist vom 26. März bis 4. Mai geöffnet. Wenn Sie Personalausweis oder Reisepass dabei haben, können Sie dort sofort und direkt Ihre Stimme abgeben. Sie können sich die Briefwahlunterlagen auch nach Hause schicken lassen.

MEIN WAHLLOKAL

Das Wahlgebäude ist auf der Wahlbenachrichtigung angegeben, die Sie per Post erhalten. Wenn Sie diese verloren haben, können Sie unter 0431 901-2371 nachfragen oder im Wahllokalfinder selbst nachsehen:
kiel.de/stadtplan/?view=wahl

WAS BRAUCHE ICH ZUM WÄHLEN?

Es reicht, wenn Sie am 6. Mai zwischen 8 und 18 Uhr Ihren Personalausweis oder Reisepass ins Wahllokal mitbringen. Wenn Sie auch noch Ihre Wahlbenachrichtigung dabei haben, erleichtert dies die Arbeit der ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

V.i.S.d.P.: Jürgen Weber,
Wilhelmshavener Straße 6, 24105 Kiel
SPD Kreisverband Kiel
Kleiner Kuhberg 28-30, 24103 Kiel
Tel. 0431 / 9060612, kv-kiel@spd.de
Foto: Olaf Bathke



**FÜR DIE
MEHRHEIT
IN KIEL**

**Max
Dregelies**

**AM 6. MAI FÜR DEN WAHLKREIS 02
SCHREVENTEICH**



Kiel wächst, und ich möchte mit den Kielerinnen und Kieler zusammen dieses Wachstum sozial und nachhaltig gestalten.

In den letzten Jahren sind die Mieten in Kiel deutlich gestiegen. Gerade in unserem Stadtteil fehlt es an günstigem Wohnraum. Ich setze mich dafür ein, dass die Stadt Kiel wieder Wohnungen baut und vermietet – zu Beginn 1.000 neue Wohnungen. Und Wohnraum muss bezahlbar sein! Wir brauchen keine neuen Viertel, in denen sich nur wenige die Mieten leisten können. Neuer Wohnraum heißt leider immer auch Versiegelung. Daher ist es wichtig, trotz der hohen Nachfrage an Wohnungen, ökologisch sinnvoll bepflanzte Flächen zu schaffen. Das steigert Lebensqualität und schützt Natur- und Umwelt.

Wie ich sind in unserem Stadtteil viele mit dem Fahrrad unterwegs. Leider sind die Fahrradwege häufig zu schmal, in schlechtem Zustand,

und es fehlt an Fahrradbügeln. Deshalb braucht die Stadt ein neues Fahrradkonzept und muss die Mittel für den Fahrradverkehr massiv erhöhen.

Kiel ist eine soziale Stadt, das ist mir besonders wichtig. Daher werde ich weiterhin dafür kämpfen, dass wir den Menschen helfen, die von Armut betroffen und daher zu häufig ausgeschlossen sind. Wir werden gerade deshalb im Bereich der Wohnungs- und Obdachlosigkeit unsere Anstrengungen verstärken.

Dafür werde ich mich einsetzen. Gemeinsam mit Ihnen will ich Kiel voranbringen. Für eine soziale, ökologische und weltoffene Stadt!

FÜR DIE MEHRHEIT IN KIEL

Kiel ist eine lebenswerte Stadt. Unser Zuhause, das wir beschützen und gestalten. Als SPD bekennen wir uns zur sozialen Stadt, in der alle Kielerinnen und Kieler gerne leben! Gute Arbeit, größere Bildungschancen, soziale Nachbarschaft und günstiges Wohnen, eine starke Wirtschaft, mehr Sicherheit, Sport und Kultur – das möchte die Mehrheit der Menschen in Kiel und auch die SPD.

SOZIALES

Eine sozial gerechte Stadt muss sich daran messen lassen, wie es denen ergeht, die die Hilfe benötigen. Wir wollen Hilfe, wo sie nötig ist. Gerade wohnungslose, psychisch erkrankte oder sozial isolierte Menschen benötigen unsere Unterstützung. Dabei setzen wir auf Hilfe zur Selbsthilfe und schaffen Angebote, die ein selbstverantwortetes Leben ermöglichen. Sozialpolitik ist unsere Stärke. Wir räumen Barrieren für Menschen mit Behinderung aus dem Weg, sorgen für wohnortnahe Gesundheitsversorgung und helfen Familien und Alleinerziehenden durch gute Bildungs- und Betreuungsangebote.

Wir wollen, dass vielfältige Formen von Bürgerbeteiligung unsere Demokratie stärken. Unser Ziel bleibt ein soziales, demokratisches, modernes und weltoffenes Kiel! Das ist Politik im Sinne der Mehrheit.

WOHNEN

Wir wollen, dass sich in Kiel alle zuhause fühlen. Darum fördern wir, dass neuer Wohnraum entsteht. Häuser und Wohnungen, die man bezahlbar mieten oder als Altersversicherung günstig kaufen kann. Wir machen uns stark für eine neue städtische Wohnungsbaugesellschaft, die Wohnraum schafft – für Junge, Singles, Paare, Familien und Ältere.

Auch für alle, die schon ihre perfekte Wohnung gefunden haben, machen wir uns stark. Wir stärken den Mieterschutz und sorgen dafür, dass mehr Wohnungen durch Aufzüge barrierefrei werden.

BILDUNG

Wir schaffen mehr Plätze für Kinderbetreuung und wollen die Kostenfreiheit von der Kita bis zur Uni. Das hilft der Mehrheit der Familien in der ganzen Stadt.

Wir werden den Ausbau und die Sanierung von Schulen beschleunigen. Unsere Kinder sollen in modernen und gut ausgestatteten Schulen lernen. Denn so werden aus unseren Kleinsten die klügsten Köpfe im Land. Und für alle, die schon groß geworden sind, verbessern wir den Übergang von der Schule in den Beruf.

ARBEIT

Wir machen Kiel stärker. Wir wollen durch einen Mix aus Arbeitsplätzen, Bildung, Wohnen und Freizeitangeboten Kiel noch attraktiver machen. Wir stehen an der Seite der Mehrheit unserer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, wenn es um eine aktive Arbeitsmarktpolitik, bessere Ausbildung, mehr Mitbestimmung im Betrieb und Arbeitnehmerrechte geht.

Wir wissen, dass unsere Hochschulen einer der Motoren unserer Stadt sind. Wir unterstützen unsere Hochschulen dabei, Höchstleistung zu erbringen. Ein erster Schritt dafür ist die Digitalisierung unserer Hochschulen und die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in Forschung und Lehre.